

Einladung zum Helfer/innen-Stammtisch in die Wilhelm-Raabe-Straße 43

In den letzten Wochen haben Mitarbeiter/innen des Instituts für Psychologie Weiterbildungen für haupt- und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer angeboten, die mit Menschen arbeiten, die nach Deutschland geflohen sind, u.a. zu den Themen Erkennen von und Umgang mit Trauma und psychischen Auffälligkeiten bei Flüchtlingen sowie auch Burnout und Stressprävention und -bewältigung für Helfende. Bei diesen Weiterbildungen wurde deutlich, dass der Erfahrungsaustausch für die Helfenden sehr wichtig ist und dass es in diesem Bereich an organisierten Angeboten fehlt. Zudem wurde uns in Gesprächen mitgeteilt, dass Lehrer/innen und Kindergärtner/innen gern von den Erfahrungen profitieren würden, die ihre Kolleginnen und Kollegen mit Flüchtlingskindern gemacht haben, und Studierende, die sich engagieren, oft unsicher sind, wie sie mit neuen oder ungewöhnlichen Situationen umgehen sollten. Der Helfer/innen-Stammtisch soll einen Raum bieten, wo sich diejenigen, die haupt- oder ehrenamtlich mit Flüchtlingen arbeiten in informellem Rahmen treffen und austauschen können. Neben lockerem Austausch von Erfahrungen und dem Aufbau und der Pflege von Kontakten ist angedacht, hin und wieder spezifische Themen zu vertiefen, bspw. indem Gäste eingeladen werden um zu spezifischen Themen kurze Vorträge zu halten, oder von Teilnehmer(inne)n Konzepte oder Praktiken vorgestellt werden, die in bestimmten Einrichtungen/ Situationen gut funktioniert haben.

Der Stammtisch findet dienstags von 18:00-20:00 Uhr im Raum 105 des Instituts für Psychologie in der Wilhelm Raabe-Straße 43 in Chemnitz statt. Wir freuen uns Sie dort zu sehen.

Fragen beantwortet gern Michael Knoll (michael.knoll@psychologie.tu-chemnitz.de).